

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 50

Illustration: Der nächste bitte!"
Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der nächste bitte! »

Worte zur Zeit

Die Groß-Taten kommen nicht von Groß-Staaten.

WR

«Im Schatten des Karakorum»

Ausnahmsweise lief im Hauptprogramm eines Großkinos der Filmbericht einer Expedition ins Land der Hunsabauern und zu den siebentausend Meter hohen Gipfeln des Karakorum-Gebirges. Die ungewöhnlichen Photographien vor dem Theater regten die Passanten und Interessenten zu folgenden Fragen an, die von der Dame im Kassenhäuschen getreulich aufnotiert wurden:

«Ist das wirklicher Tonfilm? Hört man's??»

«Wird da nicht geschossen?»

«Ist Karakorum ein russischer Schauspieler?»

«Sind die Kulissen gestellt?»

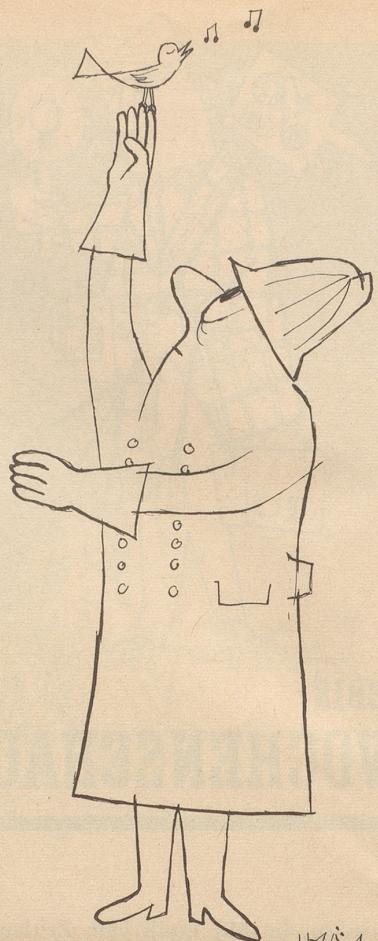
«Ist es zusammenhängend?»

«Wird gut gespielt?»

Eine Frau besah sich die Bilder mit den Worten: «Was lauft? Im Schatten des Ka-Ka - jössesmarianonemol!»

Eine andere kam aus der Vorstellung und gestand: «Ich hätt no viil länger könne luege - so schön farbig isch es gsi ...»

Spencer



Respektlosigkeit

Sonntag ist's

Nun kann man wieder durch die Straßen wandern,
wie einst in stiller Biedermeierzeit!!

Als Mittelpunkt sieht man sich selber und die andern,
kein Auto lärmst und knattert weit und breit.

Und auch die Luft ist spürbar reiner!
Oxydgeschwängert war sie sonst in uns'er Stadt.
Man überquert die Straße jetzt entschieden feiner,
weil man genügend Zeit und Muße dazu hat.

Frafebo

Und mancher denkt, gewiß, die guten Beine,
sie tragen Schritt für Schritt dich sicher an dein Ziel!
Wobei noch zu bedenken ist das eine:
Gesünder ist's - und kostet nicht einmal soviel.

Drum laßt uns wandern durch die stillen Straßen!
Der Sonntag lächelt dich so freundlich an
Laßt uns das «Glück der Stille» neu erfassen,
fehlt auch Benzin - so ist doch etwas Gutes dran!



Gepflegtes, erstklassiges Familienhotel in sonniger, ruhiger Lage, 100 Betten. Nähe Eishahn und Skilift. Vorteilhafte Januar-Pauschalpreise. Orchester Giuseppe Carletti.

Telefon 082 66331

A. Baur, Dir.

